

Objektreport

Sehenswerte Objekte meisterhaft in Szene gesetzt

Treppen – Möbelstücke zum Wohlfühlen



Sie sind konstruktiv in die Hausarchitektur eingebunden. Sie strahlen Harmonie aus. Und sie unterstützen die Raumatmosphäre mit einer angenehmen Optik und Haptik – die Treppen von Tischlermeister und Meisterdesigner Frank Rombey aus Selfkant. Feinfühlig schafft er so nicht nur funktionale Bauelemente, sondern sehenswerte Möbelstücke. Dabei stellt er höchste Ansprüche an Material und Verarbeitung.



AkzoNobel

Traditionelles Handwerk und modernes Design

Frank Rombey hat sein Handwerk von Grund auf gelernt. Dem dreijährigen Akademiebesuch zum Meisterdesigner ging die Lehre zum Tischlergesellen und

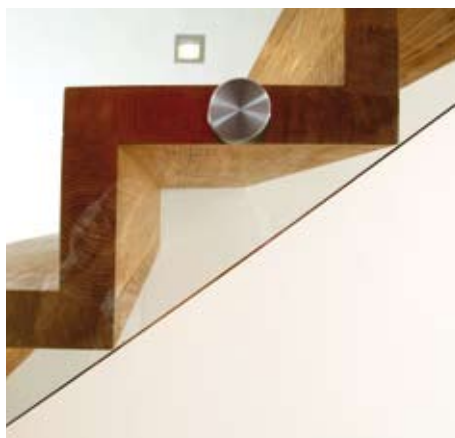


darauf aufbauend die Schule zum Tischlermeister voraus. Die intensive Auseinandersetzung mit Werkstoffen und Formen ist bis heute geblieben. Hierbei vereint Frank Rombey traditionelles Handwerk mit den Ansprüchen an ein modernes Design und bringt in seiner Arbeit Treppen hervor, die ihresgleichen suchen.

Frank Rombey nimmt sich Zeit. Er beschäftigt sich intensiv mit den Wünschen und Einrichtungsstilen seiner Kunden. Neben dem Design konzipiert er die Treppe mit einem optimalen, gleichmäßigen Laufweg, welcher das Treppensteigen angenehmer gestaltet. „Vieles wird heute der wirtschaftlichen

Auslastung und der Rentabilität eines kostenintensiven Maschinenparks unterworfen. Damit ist oftmals ein Kompromiss in punkto Materialeinsatz und Konstruktion verbunden. Hier nutze ich meine Vorteile als sogenannter kleiner Spezialbetrieb unter der konsequenten

Anwendung traditionellen Handwerks und biete individuell maßgeschneiderte Treppen, die einen komfortablen Gehkomfort bieten.“, erläutert Frank Rombey.



Am Anfang eines jeden Projektes stehen die detaillierte Zeichnung und die Auswahl der Holzart. Zur Holzauswahl geht Frank Rombey zu seinem Holzfachhändler vor Ort mit dem er eine jahrelange Geschäftsbeziehung und vertrauensvolle Zusammenarbeit pflegt. Er nimmt die Stämme in Augenschein und sucht sich seinen Stamm für die jeweilige Treppe aus: es sind stets ausgereifte Hölzer, die

auch Jahre nach deren Einbau noch hervorragend „stehen“. Produziert wird mit niedrigen Fixkosten. Auf gerade einmal 65 Quadratmetern hat Frank Rombey alle Maschinen postiert und fertigt die Treppen in einem durchdachten Ablauf. Die langen Bohlen werden zugeschnitten, gehobelt, gefräst, konstruiert, verbunden und geschliffen. Zuletzt erfolgt die Oberflächenbehandlung. Manche Maschinen bekommen in der Werkstätte Mehrfachfunktionen. So wird beispielsweise die Kreissäge bei der Oberflächenbehandlung zur Ablageeinrichtung. Man muss lernen, sehr gut zu organisieren, wenn man vermeiden will, dass man wieder alles umräumen muss. „Auf diese Art und Weise arbeite ich sehr effizient und kann bis zu zwei Treppen gleichzeitig herstellen. Mehr ist auch nicht notwendig, denn in der Regel denke ich mich in eine Treppe hinein und bearbeite sie in ihrem Arbeitsablauf ohne Unterbrechung.“, beschreibt Frank Rombey seine Vorgehensweise. Ein Highlight seiner Treppenfertigung sind die Falwerktreppen. Auftritt und Stoßtritt bilden hier einen fest verbundenen Winkel. Der Treppenlauf ist seitlich betrachtet gefaltet. Als Geländer eignen sich Holz- sowie Metallkonstruktionen. Zu den überaus sehenswerten Objekten seiner Arbeit gehören auch freihängende Treppen und Wendeltreppen.

Treppen zum Wohlfühlen

Ein außergewöhnliches und überaus sehenswertes Beispiel ist die Falwerk-treppe in mediterranem Ambiente: Die Treppe durchbricht eine Wand vom Wohnzimmer zum Windfang hin, um somit unter geringsten Platzbedarf eine Verbindung zum Obergeschoss zu schaffen. So wird die halbhohe Unteransicht der Treppe im Vorraum zum „Blickfang“ und wirkt, als ob man durch einen Spiegel tritt. Wie fast alle Treppen von Frank Rombey, ist die Oberfläche auch dieser Treppe mit dem strapazierfähigen Zweihorn® Naturtrend Hartwachsöl NHWO veredelt worden. Dieses Öl verleiht der Treppe ein natürliches Aussehen. „Ich behandle meine Treppen aus mehreren Gründen mit Naturtrend Produkten: die Treppen fügen sich hinsichtlich ihrer Optik und Haptik harmonisch in das Raumambiente ein. Das Anlegen der Oberfläche sowie die Reparatur eventueller Schadstellen sind

Impressum:

Herausgeber:
Akzo Nobel Wood Coatings GmbH
Geschäftsbereich Zweihorn
Düsseldorfer Straße 96-100
40721 Hilden
Telefon 0 21 03/77-8 00
Telefax 0 21 03/77-475
E-Mail: zweihorn@akzonobel.com
Internet: www.zweihorn.com

Text und Fotografie:
Akzo Nobel Wood Coatings GmbH,
insevia GmbH



Aktive Kundenempfehlung durch Qualitätsarbeit

Frank Rombey ist mit handgefertigten Holztreppen erfolgreich. Seine bedeutendsten Erfolgsfaktoren sind Qualität und Service. „Ich habe zu all meinen Kunden einen guten persönlichen Kontakt, so dass ich von Zeit zu Zeit vorbei schaue. Dann ist es für mich selbstverständlich, dass ich eine kleine Schadstelle kurzerhand ausbessere. Mir ist es wichtig, dass der Kunde mit meinen Treppen ein individuelles Möbelstück in seinem Haus hat, mit dem er zufrieden ist. So halte ich den Kontakt zu meinen Kunden – und werde dann oftmals bis zu dreimal weiterempfohlen.“

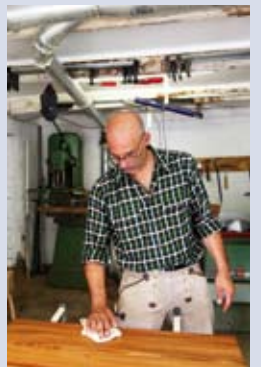
unproblematisch und die offenporige Behandlung mit Zweihorn® Naturprodukten wirkt sich positiv auf das Raumklima aus! Insbesondere letzterer Punkt ist von großer Bedeutung“, berichtet Frank Rombey, „denn Zweihorn® Naturtrend-Produkte sind frei von Giftstoffen sowie allergieauslösenden Terpenen. Und ich möchte meinen Kunden Treppen zum Wohlfühlen einbauen.“ Frank Rombey hat schon mehrere Naturprodukte getestet, doch schwört er nun schon seit Jahren auf Naturtrend-Produkte von Zweihorn®. Der Grund: „Bei manch einem Naturprodukt habe ich bereits beim Auftrag der Materialien von deren Ausdunstungen Kopfschmerzen bekommen. Das wollte ich mir und meinen Kunden nicht antun. So bin ich nach mehreren Praxistests zu den Zweihorn® Naturtrend-Produkten gekommen und dabei geblieben. Außerdem sorgen diese für eine strapazierfähige Oberfläche, die dauerhaft schön bleibt – was gut zu meiner Philosophie passt.“, sagt Frank Rombey.



Praxis-Tipp

Tipps zur Treppenveredelung mit Naturtrend Hartwachsöl NHWO:

- Verwenden Sie für den Auftrag immer einen öfsten Pinsel oder eine Rolle.
- Behandeln Sie die Stellen, an denen das Öl einzieht sofort nach.
- Sie können das NHWO auch im Spritzverfahren gleichmäßig und nicht zu nass auftragen.
- Achten Sie darauf, dass das Öl ca. 30 Minuten Zeit zum Einwirken hat, damit es optimal ins Holz eindringen kann.
- Bei der Entfernung des überschüssigen Öls verwenden Sie am besten einen Gummirakel oder Wischer, mit dem Sie die Fläche abziehen.
- Beachten Sie, dass kein Öl mehr auf der Fläche stehen bleiben darf; reiben Sie die geölte Fläche hierzu mit einem sauberen fusenfreien Tuchballen ab.
- Um eine strapazierfähige Oberfläche zu erhalten, wiederholen Sie das Verfahren nach der Trocknung über Nacht.
- Als Finish können Sie die trockene Fläche nach weiteren 24 Stunden nachpolieren, damit die Strapazierfähigkeit noch weiter erhöht wird.
- Denken Sie daran, dass die Fläche erst nach 10 Tagen voll belastbar ist.





Qualität & Gesundheit

- hochwertige Produkte für jede Beanspruchung
- hohe Qualitätsstandards vom Einkauf bis zum Vertrieb
- Entwicklung umweltgerechter Produkte über die gesetzlichen Forderungen hinaus
- Vielfältig geprüfte Produkte wie z. B. TÜV Toxproof für saubere Wohnraumluft



Produkte & Innovation

- Innovationsführer im Bereich Handwerk
- Zukunftsweisende Lacksysteme
- Zeit- und kostensparende Produkte
- Prozesssicherheit durch abgestimmte Systeme



Beratung & Service

- kompetente Fachberatung durch Schreiner-/Tischlermeister
- umfangreiches Schulungsangebot
- ZISS-Beratungskoffer und Orakel als interaktiver Online-Berater
- großes und kompetentes Händlernetz
- schneller und zuverlässiger Farbtone-Service



Wünsche • Fragen • Anregungen

Antwort-Fax 02103 / 77-475

- Ja, schicken Sie mir bitte Ihren Zweihorn® Gesamtkatalog
- Ja, schicken Sie mir bitte einen Händlernachweis
- Ja, wir wünschen einen individuellen Beratungstermin in unserem Betrieb
- Sonstiges:

Ihre Anschrift

Firma

Ansprechpartner

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail/Internet

Freiwillige Angaben zur Firma:

Wir sind bereits Zweihorn®-Kunde: Ja Nein

Mitarbeiterzahl:

Unsere Angebotsschwerpunkte sind:

Innenausbau Messebau

Möbelbau Sonstiges:

